

KONTAKT

Ev.-luth. Nordwestgemeinde

- 📍 Julius-Heywinkel-Weg 2, 49076 Osnabrück
Sekretariat und Küster: Joachim Hentschel
- ☎ 0541 - 60 90 209
- ✉ nordwestgemeinde.osnabrueck@evlka.de
- 🌐 Web: www.nordwestgemeinde.de

Öffnungszeiten:

- DI 10:00 - 12:00 Uhr & 16:00 - 18:00 Uhr
- MI 10:00 - 12:00 Uhr
- DO 10:00 - 12:00 Uhr & 19:00 - 20:00 Uhr

Pastorin: Dr. Jutta Tloka

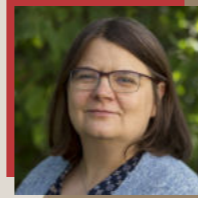
- 📍 Artilleriestr. 4c, 49076 Osnabrück
- ☎ 0541 - 60 90 207
- ✉ jutta.tloka@evlka.de

Kindertagesstätte und Krippe

KiTa und Krippe Markus

- 📍 Julius-Heywinkel-Weg 2, 49076 Osnabrück
Leitung: Petra Gysbers
- ☎ 0541 - 62 800
- ✉ kita-markus@ev-kitas-os.de

Pastorin Dr. Jutta Tloka
Nordwestgemeinde



Pastor Matthias Groeneveld
Landwehrviertel



Joachim Hentschel
Gemeindesekretär



Wir freuen uns über Ihre Spende:

Kto. Inh.: Kirchenkreis Osnabrück
Bank: Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE75265501050000014555
BIC: NOLADE22XXX
Vwz.: „Spende für Nordwestgemeinde“



Überweisen
oder ganz einfach scannen
und spenden. Danke!

GEMEINDEBRIEF

der Ev.-luth. Nordwestgemeinde

Juni - September 2024



- » Kommunikation in Nordwest
- » Berichte aus dem Gemeindeleben
- » Gottesdienste und Veranstaltungen

MEHR INFOS



Impressum

Herausgeber:
Kirchenvorstand
der Ev.-luth. Nordwestgemeinde
Julius-Heywinkel-Weg 2
49076 Osnabrück

Verantwortlich:
Dr. Jutta Tloka V. i. S. d. P.
Artilleriestr. 4c
49076 Osnabrück

Redaktion:
Jan Franzkowiak
Sabine Rott
Jutta Tloka

Layout & Satz:
kirche.media

Druck:
Gemeindebriefdruckerei,
Gr. Oesingen
Auflage: 2.000

Bildnachweis:
Titelbild: Jutta Tloka (JT); S. 1-2: Wolfgang Kannenberg;
S. 4: JT; S. 5: Nils Unterderweide; S. 6, 7, 9: JT; S. 10-11
(oben nach unten): Sabine Rott, JT, privat, Eslage
Portraitfotografie; S. 12, 13, 14-15: JT; S. 18: privat, Nils
Unterderweide; 22-23: JT; S. 27: Benedict Saubier, Nils
Unterderweide; Rückseite: Merle Trierweiler, Brigitte
Neuhaus, JT

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.
Im Gemeindebrief der Ev.-luth. Nordwestgemeinde werden regelmäßig besondere Geburtstage und Ehejubiläen der Gemeindemitglieder sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, Trauerfeiern etc.) veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Pfarramt gerne einmalig mitteilen.
Bei der Veröffentlichung des Gemeindebriefes im Internet (www.nordwestgemeinde.de) werden diese personenbezogenen Angaben gelöscht.



INHALT DES GEMEINDEBRIEFES

Thema	Seite
<ul style="list-style-type: none">• Willkommen• Angedacht	4 - 5
Thema Kommunikation <ul style="list-style-type: none">• Neuer Gemeindebrief• Aufeinander zugehen• Neues Team• Empfehlen Sie uns weiter	6 - 7
Berichte <ul style="list-style-type: none">• Aus dem Kirchenvorstand• Aus dem Landwehrviertel• Neue Tonanlage in Markus• Einführung Jutta Tloka• Konzert am 1. Mai• Konfirmation	8 - 11
Gruppen und Kreise <ul style="list-style-type: none">• Stephanus• Markus• Lila Engel - Besuchsdienst im Küpper-Menke-Stift	12 - 13
Gottesdienste	14 - 15
Freud und Leid <ul style="list-style-type: none">• Herzlichen Glückwunsch• Trauer• Taufen• Neu in der Gemeinde	16 - 17
Familien <ul style="list-style-type: none">• Aus der Markus-KiTa• Familienfreizeit• Tauffest	18 - 19
Jugend <ul style="list-style-type: none">• Sommerkonzert ChorOs• "Mission Leben" - Das Musical der AG MuK kommt zurück	20 - 21
Themengottesdienste, Kirchenmusik & Kultur	22 - 23
Werbeanzeigen	24 - 25
Rat und Hilfe Ehrenamt <ul style="list-style-type: none">• Hilfe gesucht! Kennen Sie jemanden?• Ehrenamtskoordinatorin	26 - 27

WILLKOMMEN



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Tage werden immer noch länger, heller und wärmer. Die Natur mit ihrem Frühlingsfeuerwerk an Farben, Formen und Düften kitzelt die Sinne. Ich halte inne. Ich genieße. Im Hier und Jetzt und denke nicht an das Gleich oder Morgen, möchte die unbändige, farbenfroh gedeihende Fülle festhalten. Doch: Würde ich einen ewigen Frühling ohne Wechsel der Jahreszeiten immer genießen? Und wo bleiben Ernte und Regeneration der Natur?

Der Wechsel der Jahreszeiten ist Naturgesetz, das sowohl Beständigkeit wie Veränderung vorgibt. Brauchen wir Menschen, ob jung oder alt, nicht auch diesen Wechsel von Beständigkeit und Veränderung, auch wenn Veränderungen verunsichern, verängstigen, vielleicht sogar überfordern können? Ich möchte manches Mal gebotene Veränderungen schnell ausblenden, wegklicken, wegwischen. Sie entwurzeln mich. Aber Einigeln oder im Schneckenhaus-Verkriechen verändert nichts! Was macht mir also wieder Mut, Veränderungen anzunehmen und dennoch meine Zuversicht, Freude, auch das Genießen zu bewahren? Beständigkeit!

Die Beständigkeit, die mir mein familiäres Umfeld schenkt, Weggefährten, mutige Menschen, Vorbilder. Und auch die Beständigkeit, die über zwei Jahrtausende durch die christlichen humanitären Werte in unserer christlichen Gemeinschaft verankert ist. Das sind meine Mutmacher, die mich erden, aber auch in Bewegung, lebendig halten.

Ebenso ist unser gedruckter Gemeindebrief ein Mutmacher für mich, denn er lädt ein zum Innehalten in der analogen Welt. Hier finde ich kompakt auf einer Doppelseite die Gottesdienste in der Nordwestgemeinde.

Und: Diese Doppelseite kann für die schnelle Übersicht herausgetrennt werden. Die unterschiedlichen Rubriken und Fotos unseres Gemeindebriefes zeigen auf einen Blick, wie bunt, vielfältig, bewegt und bewegend das Nordwest-Gemeindeleben ist, nicht zuletzt dank der vielen Ehrenamtlichen. Auch die Freud- und Leidseiten sind Spiegel unseres generationsübergreifenden, wachsenden Gemeindelebens. Übrigens: Diese Seiten dürfen aus Datenschutzgründen nicht im Netz veröffentlicht werden.

Unser Gemeindebrief regt an, berichtet, dokumentiert, informiert und bietet Unterstützung: Beständigkeit und Veränderung zum Greifen nah, alle paar Monate neu und aktuell. Deswegen wollen wir trotz Budgetierung und gestiegener Druckkosten am gedruckten Gemeindebrief festhalten, zusätzlich zum digitalen. Wir bleiben nicht stehen und freuen uns immer über Ihre Rückmeldungen, Anregungen, Fotos und Berichte für die nächste Ausgabe.

Einen schönen Sommer und eine erste genussvolle Prise Herbst wünscht Ihnen

Ihre Sabine Rott

ANGEDACHT

Du bist nicht egal!



Mucksmäuschenstill ist es in der Markuskirche. Gesang erklingt. Mal ganz leise, mal laut und brausend.

Gemeinsam fragen wir: Was macht Dir, was macht uns Hoffnung? Und wir hören, wie jemand wieder Hoffnung geschöpft hat. Eine große Gemeinschaft, die gemeinsam hört, singt, feiert – und danach: Wir bleiben noch zusammen, essen und trinken gemeinsam, lachen, reden und lernen uns kennen.

Kein Sonntagmorgengottesdienst, aber doch ein Gottesdienst war unser Chorkonzert am ersten Mai. Nicht nur, weil er bei uns in der Kirche stattfindet, weil es unser Kirchenchor ist, der da singt, sondern auch: Hier passiert etwas Besonderes. Wir erleben etwas gemeinsam, wir schauen aufeinander, wir hören einander zu, wir lassen die Musik in unsere Herzen. Wenn wir an diesem Abend den Satz „Du bist nicht egal“ gehört haben, dann haben wir gemeinsam gespürt: Das ist nicht ein Kalenderspruch, das ist wahr.

„Du bist nicht egal“, das ist unser Auftrag als Christinnen und Christen. Deswegen hat sich die Nordwestgemeinde einmal das Motto gegeben „Orte für Begegnung“. Wir wollen einander begegnen, uns in den Blick nehmen, wahrnehmen und sehen. „Du bist nicht egal“, das ist die Botschaft unserer Besuchsdienste und der Lila Engel, unserer Treffs und Kreise, aber auch jeder Taufe und Trauerfeier, jedes Gottesdienstes und bei jedem Abendmahl, wenn wir mit uns fremden Menschen gemeinsam am Tisch des Herrn stehen.

Diesen Auftrag ziehen wir aus der Botschaft des Evangeliums, das ist unsere Aufgabe. „Du bist nicht egal“. Gott nicht, und uns auch nicht. Auf vielfältige Weise können wir das erleben, am ersten Mai haben wir das mit vielen Menschen gemeinsam erlebt.

Vielleicht begegnen auch wir uns bald einmal?

Ihre Jutta Tloka

THEMA

Neuer Gemeindebrief

Strukturelle Veränderungen, Anforderungen an die Software und nicht zuletzt neue Möglichkeiten beim Layout und Design haben es nötig gemacht, unserem Gemeindebrief ein neues Kleid zu geben.

Das Segel, das die beiden ehemals selbständigen Gemeinden Stephanus und Markus repräsentiert, ist nun gut sichtbar und als Motiv immer wieder in diesem Gemeindebrief zu entdecken. Und auch die Farben, das warme Rot der Stephanuskirche und der erdige Ton der Markuskirche, finden

sich nun durchgängig wieder. An diesem Konzept, das Benjamin Loske in der Zeit der Fusion entwickelt hat, soll nicht gerüttelt werden. Das Layout erstellen wir mittlerweile über ein anderes Programm und hoffen, dass es mit der Zeit einfacher und schneller zu bedienen ist.

Wie gefällt Ihnen der neue Gemeindebrief? Ist alles gut lesbar? Fehlt Ihnen etwas? Über Anregungen, Kritik und gerne auch Lob freuen wir uns sehr! Am besten wenden Sie sich direkt an Pastorin Jutta Tloka.

Aufeinander zugehen

„Man kann nicht nicht kommunizieren“. Dieser Satz stammt von dem amerikanischen Soziologen Paul Watzlawick. Er bringt damit zum Ausdruck, dass es nicht nur darauf ankommt, wie und wann wir etwas mitteilen, sondern auch, wie unsere Beziehung zueinander ist, welche Erwartungen wir haben. Vieles können wir also gar nicht bestimmen, wenn wir kommunizieren. Wenn jemand das erste Mal zu einem unserer Gottesdienste oder Veranstaltungen kommt, aber auch, wenn der erste Kontakt ein Trauer- oder ein Taufgespräch ist, kommen immer unterschiedliche Menschen mit ihren Erfahrungen und ihren Vorstellungen mit uns in Kontakt. Nicht immer ist Kommunikation erfolgreich – manchmal wirken wir vielleicht auf jemanden zu eingeschworen, oder unsere Sprache ist mal zu kirchlich, mal zu unkirchlich, manchmal erwischt uns jemand einfach auf dem berühmten falschen Fuß.

Nicht alles kann man vorhersehen und ändern, aber in der Nordwestgemeinde ist es uns wichtig, dass unsere Haltung stimmt. Wenn wir sagen: „Jede und jeder ist willkommen“, dann bedeutet das: Wir freuen uns über jeden Menschen, wir sind neugierig und hören zu, wir sind gerne bereit, gemeinsam neue Ideen zu entwickeln und uns zu verändern. Damit geben wir unserem Glauben Ausdruck, dass jeder Mensch ein Kind Gottes ist.

Um auf Paul Watzlawick zurückzukommen: Mit dieser Haltung, „Man kann nicht nicht kommunizieren“, lässt sich hoffentlich einfacher eine gute Beziehung, ein gutes Miteinander herstellen. Auch wenn wir z. B. nicht die gleiche Sprache sprechen, aus ganz anderen Lebenssituationen kommen oder verschiedener Ansichten oder Meinungen sind. So wollen wir Orte guter und vielfältiger Begegnungen zu sein!

KOMMUNIKATION

Neues Team

Der Gemeindebrief der Nordwestgemeinde sieht nicht nur neu aus, er wird auch von einem neuen Team verantwortet. Pastorin Jutta Tloka bleibt im Team, und auch Sabine Rott ist schon etwas länger dabei. Sie liest Korrektur, achtet auf die Inhalte und schreibt auch gerne selbst Texte. Jan Franzkowiak hat ein gutes Auge für das Layout, und achtet auch auf den Inhalt. Ein großer Dank für dieses Engagement an beide! Übrigens: Unser Team könnte Verstärkung gebrauchen.



Empfehlen Sie uns weiter!

„Schade, wenn ich davon gewusst hätte!“ – diesen Satz hören wir leider noch immer viel zu oft.

Ein besonderer Gottesdienst, eine Feier, ein musikalisches Highlight: Viel Zeit und auch Mühe verwenden wir in Nordwest, um auf möglichst vielen Kanälen über unser Gemeindeleben zu informieren und einzuladen. Da ist zum einen unsere Website (www.nordwestgemeinde.de), unsere Seite bei Instagram (@nordwestgemeinde) und zum anderen natürlich der Gemeindebrief. Wir informieren in den kirchlichen Nachrichten der NOZ, im Stadtteilblatt, verteilen Flyer und hängen Plakate aus. Es gibt eine WhatsApp-Gruppe und im Moment träumen wir von einem Newsletter. Ein weiterer wichtiger Informationskanal sind die Abkündigungen in jedem Gottesdienst ein.

Aber leider funktioniert es nicht immer, wirklich jeden und jede zu informieren.

Vielleicht können Sie uns dabei helfen, indem Sie einfach weiter erzählen, wenn es Ihnen in Nordwest gut gefallen hat. Vielleicht kennen Sie jemanden, der sich für unseren Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren interessiert – oder für einen der traditionellen Sonntagmorgen-Gottesdienste. Oder jemand hat Freude an der Chormusik, interessiert sich für die diakonische Arbeit unserer Gemeinde. Vielleicht kennen Sie ja auch jemanden, der einfach nur gerne mal etwas mit anderen erleben möchte oder ein gutes Wort braucht. Und manchmal benötigt ein Mensch auch nur andere, die mit ihm schweigen. Auch dafür sind wir gerne da.

Erzählen Sie von uns, denn wir in Nordwest wollen Orte für Begegnungen schaffen und sein!

BERICHTE

Aus dem Kirchenvorstand

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, ist der alte Kirchenvorstand nicht mehr im Amt, der neue offiziell aber noch nicht eingeführt.

Für den Übergang bis zum 18. Juni, an dem wir den Kirchenvorstandsvorsitzenden oder die Kirchenvorstandsvorsitzende wählen, ist gut gesorgt, indem wir Nicole Unterderweide – als „altes“ und „neues“ Mitglied des KV – als zweite Zeichnungsberechtigte neben dem Pfarramt gewählt haben. Auch eine weitere wichtige Grundsatzentscheidung wurde getroffen: Es soll zwei Berufungsplätze im neuen Kirchenvorstand geben, so dass insgesamt sieben Ehrenamtliche die Geschicke unserer Gemeinde zusammen mit der Pfarrstelleninhaberin bestimmen werden. Das geht nicht ohne Sie, die Gemeindeglieder der Nordwestgemeinde: Bringen Sie sich ein, sprechen Sie uns an mit Ihren Ideen, Vorschlägen und auch Ihrer Kritik!

In den nächsten Jahren werden viele Entscheidungen anstehen: Wir müssen unseren Gebäudebestand in Markus und Stephanus einer genauen Überprüfung unterziehen, aber auch der Frage nachgehen, wie die Aufgaben einer Kirchengemeinde mit weniger hauptamtlichem Personal erfüllt werden können. Einiges ist schon auf den Weg gebracht: Im Landwehrviertel proben wir, wie es gehen kann, wenn Kirche auch improvisieren muss. In der Markuskirche gelingt es uns zunehmend, das musikalische Profil unserer Gemeinde auszubauen. In Stephanus hoffen wir, mit einem neuen Jugendteam das Blockhaus mit Leben zu füllen. Mit der AG MuK suchen wir eine Lösung für die Frage einer Lagermöglichkeit und hoffen, so auch wieder einen Arbeitsraum für die Pfarrstelleninhaberin

schaffen zu können. Eine energetische Sanierung unserer Gebäude steht ganz oben auf der Agenda.

Ein Anliegen sind aber auch mehr Angebote für Familien und die Stärkung unserer diakonischen Arbeit – von den Besuchsdiensten bis hin zu den Lila Engeln. Viele kleine und große Aufgaben gibt es in unserer Gemeinde. Was den Menschen dient, soll erhalten bleiben. Ein eigenes Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt steht an erster Stelle für unsere Gemeinde.

Viel zu tun also für den neuen Kirchenvorstand. Angesichts der vielen hilfsbereiten, uns zugewandten Menschen guten Willens, die mittlerweile ihren Weg in unsere Gemeinde finden, haben wir allen Grund, zuversichtlich in die Zukunft zu schauen. Bitte unterstützen Sie unsere neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher!

Kommen Sie zu ihrer Einführung am 16. Juni, wenn wir auch den scheidenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern danken wollen!

Jutta Tloka

Aus dem Landwehrviertel

Am 12. April war es endlich soweit: Unser Pop-up Café im Landwehrviertel ist an den Start gegangen. Zusammen mit Pastoralreferent Cedrik Fritz von der Domgemeinde stand Matthias Groeneveld, unser Pastor im Landwehrviertel, an dem Kaffeemobil Barbarbiene in der grünen Mitte. Bei gutem Kaffee und Kaltgetränken entstanden richtig gute Gespräche – nicht nur unter den Bewohnerinnen und Bewohnern des Landwehrviertels. Auch Neugierige von „Wir in Atter“ und aus dem großen Gebiet der Nordwestgemeinde sind dazu gekommen.

Nach zwei weiteren Terminen stand fest: Das muss weitergehen! Ein riesiger Dank geht an Cedrik Fritz, der während der Elternzeit von Pastor Matthias



Groeneveld das Pop-up Café mit einem Ehrenamtlichen weiterführen wird. Logistische Unterstützung kommt wie immer aus dem Gemeindebüro der Nordwestgemeinde.

Ihre Spenden: Neue Tonanlage in Markus

Dank Ihrer großzügigen Spenden im Dezember können wir für die Markuskirche eine neue Tonanlage finanzieren. Auch der Kirchenkreis unterstützt diese Anschaffung mit 20% der Gesamtkosten. Nun warten wir ungeduldig auf die Pakete. Die Ehrenamtlichen der AG MuK, sind uns bei der Einrichtung behilflich.

Vor allem das gesprochene Wort wird davon zukünftig profitieren und auch die Übergänge, wenn im Wechsel gesungen und gesprochen wird.

Eine Investition in die Zukunft unserer Gemeinde! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



BERICHTE

Einführung Jutta Tloka

Am 7. April haben wir in einem Festgottesdienst in der Stephanuskirche die Einführung von Jutta Tloka als Pastorin der Nordwestgemeinde gefeiert. Zahlreiche Gemeindeglieder haben sich auf dem Weg gemacht, aber auch Kolleginnen und Kollegen aus dem Verkündigungsdienst und der Verwaltung des Kirchenkreises. Bei gutem Wetter gab es danach reichlich Gelegenheit zum Austausch.

Konzert am 1. Mai

Einen wunderbaren Abend hat uns unser Kirchenchor Choir Fire unter der Leitung von Dennis Brause am 1. Mai bereitet. „Musik macht Hoffnung“ lautete das Motto, und der Chor hatte sich dazu einiges überlegt – nicht nur Lieder, sondern auch Texte und Einladungen zum Mitsingen und Mitdenken machten diesen Abend besonders. Bewundernswert die Klarheit der Stimmen und die sich von Jahr zu Jahr steigende Qualität. Abgerundet wurde der Abend mit einem Grillbuffet. Die Besucherinnen und Besucher kamen aus allen Stadtteilen Osnabrücks und dem Landkreis und manch einer fragte direkt nach den nächsten Terminen. Sogar ein anderer Chor möchte demnächst bei uns in der Markuskirche auftreten. Ein großer Dank geht an alle, die von der Technik bis zu den vielen Chorproben und dem Getränkeauschank zu diesem schönen Abend beigetragen haben! Danke auch an die Besucherinnen und Besucher, die das Konzert zum Anlass genommen haben, überaus großzügig für unsere Gemeindeglieder zu spenden.



Konfirmation

Am 19. Mai, Pfingstsonntag, war es soweit: Wir durften in der Markuskirche 19 Jugendliche in einem Festgottesdienst als mündige Christen und Christinnen einsegnen und feiern.

„Zur Freiheit hat Euch Christus befreit! So steht nun fest.“ Dieser Satz des Paulus gab das Motiv des Gottesdiensts - mit ihren Konfirmationsprüchen haben die Mädchen und Jungen ihren eigenen Klang dazu gegeben. Dem Freiheitsgefühl wurde mit dem Queen-Klassiker „Don't Stop Me Now“ Ausdruck verliehen.

Wir gratulieren herzlich:

Am 13. Juni, 17:30 Uhr, laden wir die Konfirmierten mit den Teamerinnen und Teamern zusammen in das Blockhaus bei der Stephanuskirche ein.

Wir freuen uns auf das Wiedersehen.

GRUPPEN & KREISE



Stephanus

Stephanuskreis (im Gemeindehaus)

- 10.06.2024, 15:00 Uhr: Gemeindehaus
- 11.07.2024 (Donnerstag!), 15:00 Uhr: Lisa Neumann mit den Herbstzeitlosen beim Stephanuskreis
- 11.09.2024: Ausflug ins Blaue. Nähere Informationen im Gemeindebüro!

Markus

Frühstückstreff (im Gemeinderaum)

- 06. und 19.06.2024, 09:00 Uhr
- 03. und 17.07.2024, 09:00 Uhr
- 07. und 21.08.2024, 09:00 Uhr
- 04. und 18.09.2024, 09:00 Uhr

Spielemittag (im Gemeinderaum)

- 04.06.2024, 15:00 Uhr
- 02.07.2024, 15:00 Uhr
- 06.08.2024, 15:00 Uhr
- 03.09.2024, 15:00 Uhr

Gesprächskreis (im Gemeinderaum)

- 20.06.2024, 15:00 Uhr
- 18.07.2024, 15:00 Uhr
- 19.09.2024, 15:00 Uhr

Männerkreis (im Gemeinderaum)

- 14.06.2024, 18:00 Uhr
- 11.07.2024, 18:00 Uhr
- 08.08.2024, 18:00 Uhr
- 13.08.2024, 18:00 Uhr: Gemeinderaum

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Hinweise in den Kirchlichen Nachrichten der NOZ und auf unserer Website!



Lila Engel Besuchsdienst im Küpper-Menke-Stift

Besuch bekommen, Zuwendung erfahren, Neues hören, wem täte das nicht gut?

Wenn man im Altenheim lebt, sind das besonders wichtige Faktoren, um im Austausch mit der sozialen Umwelt zu bleiben. Kontakt nach außen, aber auch nach innen, zum eigenen Erleben, berichten und fragen können, dazu bedarf es einer zugewandten Person. Eine Person, die Zeit hat, zuhören will, gerade auch dann, wenn die eigenen Fähigkeiten nachlassen und viele Lücken entstehen.

Das ist die Zielsetzung der Lila Engel, sie kommen zum Zuhören, zum Erzählen, zeigen Interesse am Erleben des Bewohners oder der Bewohnerin.

Lila Engel nennt sich eine Gruppe von Menschen, die ehrenamtlich diejenigen Personen im Küpper-Menke-Stift (KMS) besuchen, die das wünschen, die sich alleine fühlen, die wenig bzw. keinen Besuch bekommen oder deren Bedarf wahrgenommen wird. Das Altenheim gehört zum Gemeindegebiet der evangelischen Nordwestgemeinde. Um den Bewohnern und den Bewohnerinnen zu zeigen, dass sie nicht vergessen werden, hat sich dort 2017 der ehrenamtliche Besuchsdienst gebildet. Als Erkennungszeichen hat sich die Gruppe den Namen Lila Engel gegeben.

Unterstützt wird sie sowohl von der Pastorin der Gemeinde Jutta Tloka als auch von der Gemeinde selbst. Als Vertreter des Heimbeirates im KMS informiert Peter Ebbrecht die Lila Engel über diejenigen Bewohnerinnen und Bewohner, die einen Besuch begrüßen würden.

Die Lila Engel treffen sich zu vereinbarten Terminen in Begleitung von Helga Hollander, Pastorin in der Altenseelsorge, um untereinander in Kontakt zu bleiben, sich auszutauschen und ggf. gegenseitig zu unterstützen. Regelmäßig werden fachliche Themen erörtert, um den Herausforderungen in der Begegnung mit den Lebenssituationen der Bewohner und Bewohnerinnen angemessen begegnen zu können. Der ehrenamtliche Besuchsdienst im KMS hat sich als enorm wichtig für die Lebensqualität der Besuchten erwiesen. Das wird ihnen sowohl vom Heimbeirat, als auch von der Heimleitung und nicht zuletzt von den Besuchten selbst widergespiegelt.

Wir suchen ständig neue Engel, die an dem Besuchsdienst teilnehmen wollen, jede und jeder wird willkommen geheißen und begleitet, unabhängig von Herkunft, Religion oder Alter. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Pastorin Helga Hollander (0157 - 77 20 25 81) oder bei dem Koordinator für den Einsatz der Lila Engel Peter Ebbrecht (0541 - 13 19 57).

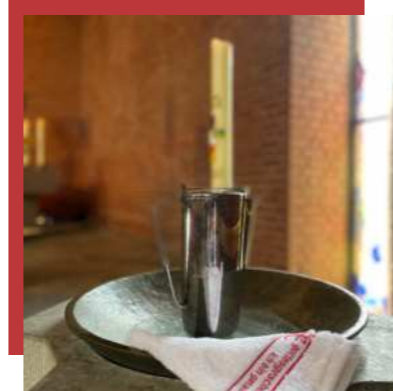
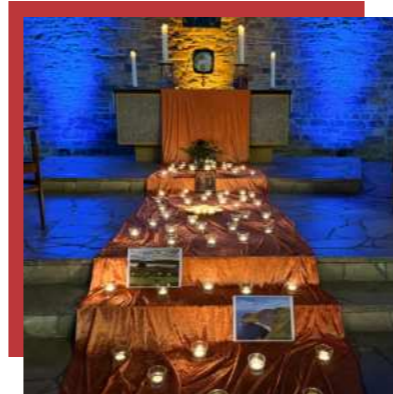
Falls wir Sie jetzt ansprechen konnten, freuen wir uns über einen weiteren Engel.

Ute Schöniger, Lila Engel seit 2018



GOTTESDIENSTE

Datum	Markus	Stephanus
02.06.2024 1. So. n. Trin.	10:00 Uhr , Gottesdienst im Küpper-Menke-Stift , Pastorin Helga Hollander, Diakon Carsten Lehmann, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)	
09.06.2024 2. So. n. Trin.		10:30 Uhr , Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Prädikant Horst-Dieter Niermann, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
16.06.2024 3. So. n. Trin.	15:00 Uhr , Festgottesdienst zur Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstands mit Choir Fire, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Söhnke Voges (Orgel), Dennis Brause (Chorleitung)	
21.06.2024	19:30 Uhr , Taizé-Gebet, Lektor Brennecke und Team	
23.06.2024 4. So. n. Trin.		17:00 Uhr , Gartenkirche für Groß und Klein mit anschl. Grillen im Stephanusgarten, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Söhnke Voges (Piano)
07.07.2024 6. So. n. Trin.	10:30 Uhr , Sommerkirche mit Themenpredigt "Markus", Pastor Dr. Jan Reitzner, Söhnke Voges (Orgel, Piano)	
21.07.2024 8. So. n. Trin.		10:30 Uhr , Sommerkirche mit Themenpredigt "Stephanus", Lektor Dirk-Klein-Zambo, Söhnke Voges (Orgel, Piano)
04.08.2024 10. So. n. Trin.	11:00 Uhr , Langschläfergottesdienst zum Ende der Sommerferien, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Söhnke Voges (Orgel, Piano)	
11.08.2024 11. So. n. Trin.		10:30 Uhr , Gottesdienst, Lektorin Nicole Siekiera, Söhnke Voges (Orgel, Piano)



Datum	Markus	Stephanus
17.08.2024	15:00 Uhr , Tauffest am Attersee , Pastorinnen und Pastoren des Kirchenkreises, Posaunenchor der Amadeus (Musik)	Pastorinnen und Pastoren des Südstadtgemeinde und Björn
23.08.2024	19:30 Uhr , Taizé-Gebet, Lektor Brennecke und Team	
25.08.2024 13. So. n. Trin.		10:30 Uhr , Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden (KU25), Pastorin Dr. Jutta Tloka und Team, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
01.09.2024 14. So. n. Trin.	10:30 Uhr , „Raum geben“ – Gottesdienst zur Woche der Diakonie, Pastorin Helga Hollander, Pastor Arne Schipper, Diakonin Maren Mittelberg, N.N. (Orgel, Piano)	
08.09.2024 15. So. n. Trin.		15:00 Uhr , "Was ich noch zu sagen hätte..." - Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren, Pastorin Dr. Tloka und Team, Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
15.09.2024 16. So. n. Trin.	10:30 Uhr , Blickwechselgottesdienst, Sup. Dr. Joachim Jeska, Schulleiterin Dajana Leverenz, Söhnke Voges (Orgel, Piano)	
22.09.2024 17. So. n. Trin.		10:30 Uhr , Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pastorin Dr. Jutta Tloka, N.N. (Orgel, Piano)
29.09.2024 18. So. n. Trin.	10:30 Uhr , Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Söhnke Voges (Orgel, Piano)	
06.10.2024 Erntedank	11:00 Uhr , Erntedankfest auf Hof Kolkmeier (Atter) , ökumenischer Gottesdienst mit Ulrike Müller-Schnieders (rk), Pastorin Ilse Landwehr-Wegner (ref.), Pastorin Dr. Jutta Tloka (luth.) und Pastor Thomas Herzberg (luth.), Silke Nagel (Chorleitung)	

FREUD UND LEID

Herzlichen Glückwunsch

Juni

Juli

August

Taufen

Neu in der
Gemeinde

Trauer

September

FAMILIEN

Aus der Markus-KiTa

In den letzten Wochen gab es wieder viele interessante Aktionen in der Markus-KiTa.

Besonders die Schlaufüchse konnten wichtige, neue und spannende Erfahrungen machen. Im Erste-Hilfe-Kurs haben die Kinder wichtige



Kenntnisse darüber gewonnen, wie sie sich verhalten sollten, wenn es einen Unfall gab. Dabei übten sie auch, ein Pflaster zu kleben und einen Verband anzulegen. Sonnenschutz zur Vorbeugung von Krebserkrankungen war ein Thema eines interessanten Vormittags in der Kita. Viele Kinder brachten dabei auch eigene Erfahrungen mit ein.

In Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht machten die Kinder ihren Rollerführerschein und übten Balance und Reaktionsvermögen in einem abwechslungsreichen Parcours auf dem Kirchplatz.

Beim Besuch des Containerterminals bekamen die Kinder einen Eindruck, wie unsere Lieferketten funktionieren und wie der Transport mit unterschiedlichen Containern in Osnabrück und Umgebung abläuft.

Familienfreizeit

Nicole Unterderweide bietet zusammen mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern (1 und 3 Jahre) ein Wochenende für junge Familien vom 13.09. – 15.09.2024 an.

Die Fahrt geht nach Cuxhaven in den WDL Dünenhof. In den Gruppenhäusern bekommt jede Familie ihr eigenes 4-Bett-Zimmer.

Neben Gruppenangeboten sind auf dem Gelände ein Spielplatz und Barfußpark, eine große Wiese für Fußball, Volleyball und andere Sportarten. Die Nordsee ist zu Fuß erreichbar.

In den Kosten von 75,- € sind zwei Übernachtungen, Vollverpflegung, Material für Angebote und die Kurtaxe für Erwachsene enthalten. Die Kosten für Kinder sind von deren Alter abhängig. Bettwäsche muss selbst mitge-



bracht werden oder kann bei Voranmeldung für 7,50 € beim WDL Dünenhof geliehen werden.

Die An- und Abreise muss selbst organisiert werden. Bei Schwierigkeiten mit der An- und Abreise oder finanziellen Hindernissen kann die Nordwestgemeinde unterstützen. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und zur Anmeldung an Nicole Unterderweide, ehrenamt@nordwestgemeinde.de oder unter der Telefonnummer 0541 - 75 07 50 70.

Samstag | 17. August 2024 | 15:00

Picknick & Gottesdienst

Taufest
am Attersee

mehr Infos hier



Anmeldung zur Taufe über:
nordwestgemeinde.osnabrueck@evlka.de

JUGEND

ChorOS

Sommerkonzert

SA, 15.06.24

19 UHR

Markuskirche Osnabrück
Julius-Heywinkel-Weg 2
49076 Osnabrück

- Eintritt frei -

 Katholische Hochschulgemeinde Osnabrück

 @CHOROS_CHOR_OSNABRUECK

 evangelische Studierenden-gemeinde osnabrück

„Mission Leben – Eine Reise zu neuen Möglichkeiten“ kommt zurück!

Nach drei erfolgreichen Vorstellungen im vergangenen Jahr und begeisterten Reaktionen des Publikums hat sich die AG MuK dazu entschieden, ihr neuestes Musical 2024 noch einmal im September auf die Bühne der Markuskirche zu bringen. Die ehrenamtliche Crew aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen wird ihr selbst geschriebenes Stück dabei zudem noch erweitern.

Die künstlerische Leitung liegt auch in diesem Jahr bei Dennis Brause, der bereits gemeinsam mit den Ehrenamtlichen wieder in die Proben gestartet ist.

Reservieren Sie sich schon jetzt die Tickets unter tickets@ag-muk.de oder im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf die gemeinsame Reise.

Die Reise in den Weltraum – der Lebenstraum von vielen. So auch von Nicky, einer jungen Frau auf der Erde. Doch um diesen Traum zu verwirklichen, muss sie die anstrengende Ausbildung zur Siedlerin an der renommierten Akademie schaffen. Denn das Ziel ist klar: Nur die Besten der Besten dürfen schließlich in die Rakete steigen und sich auf den Weg machen, den neuen Planeten Kusha zu besiedeln. Und tatsächlich schafft sie es, an der Akademie aufgenommen zu werden. Doch damit beginnt ihr Abenteuer erst. Es warten noch ungeahnte Prüfungen und gefährliche Situationen auf sie. Und ihre Ausbilderin Frau Severin macht keinen Hehl daraus, dass auf Versagen unmittelbar der Rauswurf aus der Akademie folgt.

Begleite Nicky und ihren Freund Robin auf ihrer abenteuerlichen Reise voll von Träumen, Zweifeln, Freundschaft und der unendlichen Weite des Weltraums.

Werden sie es je schaffen, Kusha zu erreichen?

AG MuK
AG Musik und Kultur
Osnabrück | Ev. Jugend

  
agmuk.os @AGMuK ag-muk.de

**Wieder-
aufnahme**

Ein Musical der AG MuK

Mission Leben

Eine Reise zu neuen Möglichkeiten

September 2024

Premiere 14.09. 19:30
15.09. 17:00 | 21.09. 14:30
22.09. 14:00 | 22.09. 18:00

tickets@ag-muk.de ~ ag-muk.de
Gemeindebüro Nordwestgemeinde



 HEINRICH DAMMANN STIFTUNG

 Initiativen zum Kirchenjahr
NDERE ZEITEN

 Evangelische Jugendstiftung
Osnabrück

THEMEN GOTTESDIENSTE

Seit dem ersten Jahrhundert kommen Christinnen und Christen am Sonntag, dem Tag der Auferstehung, zum Gottesdienst zusammen. Unsere Gottesdienste sind geprägt von den Erfahrungen der Jahrhunderte.

Kommen Sie gerne einmal zu unseren traditionellen Gottesdiensten sonntags um 10:30 Uhr in Stephanus oder Markus und lassen Sie uns gemeinsam beten, singen und auf das Wort Gottes hören.

Auf die folgenden Gottesdienste, mit speziellen Themen und/oder außergewöhnlicher Gestaltung, wollen wir Sie besonders aufmerksam machen:

16.06.2024, 15:00 Uhr, Markuskirche: Festgottesdienst zur Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstands der Nordwestgemeinde

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Festtag unserer Gemeinde! Lassen Sie uns den scheidenden Kirchenvorsteherinnen und -vorstehern Danke sagen und den neuen Mitgliedern alle Unterstützung mitgeben, die möglich ist. Musikalisch wird der Gottesdienst von Söhnke Voges und unserem Kirchenchor Choir Fire unter der Leitung von Dennis Brause gestaltet.

23.06.2024, 17:00 Uhr, Stephanusgarten: Gottesdienst für Klein und Groß zum Start in die Ferien

Lassen Sie uns gemeinsam in den Sommer starten. Im Anschluss wollen wir noch etwas grillen und bei guten Gesprächen zusammenkommen. Bis zum Anpfiff wird genug Zeit sein!

04.08.2024, 11:00 Uhr, Markuskirche: Langschläfergottesdienst

Schon sind die Ferien zu Ende – das feiern wir mit einem Langschläfergottesdienst, bevor es am Montag wieder losgeht.

01.09.2024, 10:30 Uhr, Markuskirche: Diakonie-gottesdienst „Raum geben“

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zur Woche der Diakonie, der in diesem Jahr in unserer Markuskirche stattfindet. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pastorin Helga Hollander, Pastor Arne Schipper, Diakonin Maren Mittelberg und Team.

08.09.2024, 15:00 Uhr, Stephanuskirche: „Was ich noch zu sagen hätte ...“, Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren

Unser Format für Menschen 60+ geht in das dritte Jahr – wir freuen uns auf viele vertraute und auch neue Gesichter und lassen uns von der Musik der letzten Jahrzehnte inspirieren. Im Anschluss wollen wir zusammenkommen. Eine Voranmeldung im Gemeindebüro hilft bei unseren Planungen.

15.09.2024, 10:30 Uhr, Markuskirche: Blickwechselgottesdienst

Schon öfter hat Superintendent Dr. Joachim Jeska Gäste aus Politik, Kultur oder Wirtschaft eingeladen, um den Horizont durch ihre Predigt zu weiten und neue und ungewohnte Perspektiven zu gewinnen. Wir freuen uns besonders auf Dajana Leverenz, Schulleiterin der Heinrich-Schüren-Schule, die für uns die Predigt halten wird.

KIRCHENMUSIK & KULTUR

Sommerkirche

In diesem Jahr kooperieren wir mit der St. Marien-Gemeinde während der Sommerferien. Die St. Marien-Gemeinde hat sich ihr 700-jähriges Kirchweihjubiläum zum Anlass genommen, über Maria nachzudenken – Sie sind herzlich zu den dortigen Gottesdiensten am 14. und 28.07.2024 um 10:00 Uhr eingeladen. Wir nehmen diesen Faden vorab auf und stellen Markus am 07.07.2024 in der Markuskirche und Stephanus am 21.07.2024 in der Stephanuskirche in den Fokus.



07.06.2024, 19:00 Uhr, Markuskirche: Andy Mokrus, „Klavierzeitreisen“

Was geschieht, wenn sich Rachmaninoff und Gershwin in winterlicher Kulisse zu einer Unterhaltung treffen? Darf der rosarote Panther durch ein Klavierstück schleichen? Ist Country ein irisches Exportgut?

Die Antwort auf diese und andere musikalische Fragen gibt Ihnen der hannoversche Komponist Andy Mokrus in seinem aktuellen Programm „Klavierzeitreisen“. Es ist ein unterhaltsames Piano-Soloprogramm für Liebhaber von Klaviermusik, gleich ob sie den unbändigen Groove Oscar Petersons oder die strenge Formensprache J. S. Bachs vorziehen.

Andy Mokrus ist mehrfacher Träger des niedersächsischen Jazzpreises.

Eintritt frei.

15.06.2024, 19:00 Uhr, Markuskirche: Chorkonzert von ChorOS

ChorOs, der Chor von katholischer und evangelischer Hochschulgemeinde, ist unserer Gemeinde und unserem Pop-Chor Choir Fire freundschaftlich verbunden. Wir dürfen gespannt sein auf einen wunderbaren Chorabend, der uns ganz sicherlich hoch vergnügt sein lässt!

Eintritt frei.

07.09.2024, 16:00 Uhr, Markuskirche: „Die Rente ist sicher!“

Wir freuen uns, dass Pastor Hartmut Heyl mit seinem neuen Programm in die Markuskirche kommt. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag!

Eintritt: wird noch bekanntgegeben



... ganz frisch • immer aktuell



Berghoffstraße 33, 49090 Osnabrück Tel.0541 96206-0

WERBEANZEIGEN

SEIT ÜBER 175 JAHREN!
HAUSTECHNIK MIT WEITBLICK!

HEINRICH ALTENHOFF
Seit 1842 GmbH

Pagenstecherstraße 34
49090 Osnabrück
Telefon 0541 - 62826
www.heinrich-altenhoff.de



hairplay
andrea wille

Hairplay Andrea GmbH · Bürener Str.19 · 49090 Osnabrück

0541 - 33 55 99 5 u. 12 24 57
www.hairplayandrea.de

Öffnungszeiten: Di - Do 8.45 - 18.00 Uhr
Fr 8.00 - 19.00 Uhr · Sa 8.00 - 14.00 Uhr

EMPATHIE, ENGAGEMENT UND EINFALLSREICHTUM.
Wir gestalten wertvolle Erinnerungen.



Wilhelm Schulte
BESTATTUNGSHAUS

Wersener Str. 67 • Osnabrück
(0541) 12 35 31 www.bestattungshaus-schulte.de

Schürkamp
Ihre Fleischerei seit 1913

Natruper Straße 146
49090 Osnabrück
Telefon (0541) 61904

KIRK UND TEMMEYER
Tierfutter & Düngemittel
Fachgeschäft

Mehr Freude am Garten!

Natruper Straße 21
49076 Osnabrück
Telefon: 0541 / 64455

Auf Wunsch liefern wir kostengünstig zu Ihnen nach Hause.

Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.



Mein Vermächtnis:
Hilfe, die bleibt.

Mit einer eigenen Stiftung oder Verfügung im Testament tun Sie direkt und langfristig Gutes.

Ihr Wunsch, anderen zu helfen, ist unendlich wertvoll. Wir helfen Ihnen, Ihre Idee einer eigenen Stiftung umzusetzen und beantworten Ihre Fragen zu Immobilienübertragung oder Testamentsgestaltung. Mit unserer Erfahrung und Ihrem Engagement können wir das Leben vieler Menschen heute und in Zukunft verbessern.

Bestellen Sie unseren Stiftungsratgeber!

Malteser Stiftung
Michael Görner (Vorstand)
Erna-Scheffler-Straße 2
51103 Köln
0221 9822-2320
stiftung@malteser.org
malteser-stiftung.de



Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.



Ihre
Spende
hilft!

**Heute die Welt
verändern.**

Wir setzen uns für globale Veränderungen ein. Wir unterstützen Projekte, die bessere Lebensbedingungen schaffen und erheben unsere Stimme gegen Ungerechtigkeit. Mach mit!
brot-fuer-die-welt.de/bangladesch-klimawandel

Mitglied der actalliance



Würde für den Menschen.

RAT & HILFE

BKE-Suchtselbsthilfe

0176 - 64 88 15 07 (Tobias Bartke)
www.bke-os.de

Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke und -gefährdete

0541 - 94 00 100

Mutter-/ Vater-Kind-Kuren

0541 - 76 01 822

Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung

0541 - 76 01 89 00

Telefonseelorge

0800 - 11 10 111

Diakonie Sozialstation Osnabrück

0541 - 43 42 00

Gehörlosenseelsorge

0541 - 58 05 17 00 (Pastor Klein)

Bahnhofsmission

0541 - 27310

Betreuungsverein der Diakonie Osnabrück e. V.

0541 - 76 01 88 50

Allg. Sozialberatung Diakon. Werk

Geschäftsstelle - Lohstr. 11
0541 - 76 01 88 20

Schwangeren- & Konfliktberatung

0541 - 76 01 88 22

Haus-Notruf

05401 - 88 08 940

Anlaufstelle für Straffällige

0541 - 76 01 89 51



Diakonie Osnabrück Stadt und Land
Küpper-Menke-Stift

Das Altenzentrum in Ihrer Nähe

- Selbstbestimmt leben
- Sicherheit spüren
- Wertschätzung erfahren
- gut erreichbar sein
- sich geborgen fühlen

Menschen mit schwerer Demenz betreuen wir individuell und würdevoll, unter Berücksichtigung und Förderung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Zusätzlich haben wir uns auf die besonderen Anforderungen bei der Begleitung von unheilbar kranken Menschen spezialisiert. Auch die Begleitung der Angehörigen ist uns ein besonderes Anliegen.

- Langzeitpflege und Kurzzeitpflege
- Rund-um-die-Uhr-Betreuung und -Pflege durch fachkundiges, freundliches Personal
- Pflege aller Pflegegrade
- Individuelles Wohnen mit eigenen Möbeln
- Abwechslungsreiches Betreuungs- und Veranstaltungsangebot

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
0541 6928-0

Küpper-Menke-Stift
Sedanstr. 76 · 49076 Osnabrück
kms@diakonie-os.de

www.diakonie-os.de



**Quebecallee 6
49090 Osnabrück**

EHRENAMT

Hilfe gesucht! Kennen Sie jemanden?

..., der jemanden kennt? Oder aber Sie kennen sich selbst aus?

Bestimmt haben Sie mitbekommen, dass unsere Markuskirche im Keller einen starken Wassereinbruch hatte. Nun müssen Lösungen gesucht werden, vor allem für die AG MuK, die ihr dortiges Lager nicht mehr nutzen kann. Die AG MuK ist unser wichtigster Partner. Wir unterstützen uns gegenseitig bei unseren Projekten. Dank der Technik der AG MuK und der großen Hilfsbereitschaft ihrer Mitglieder können wir manch einen tollen Abend, aber auch ein gelungenes Krippenspiel erst umsetzen. Für die Möglichkeit der Lagerung von Technik und Requisiten erhalten wir sogar zusätzlich noch eine kleine Miete!

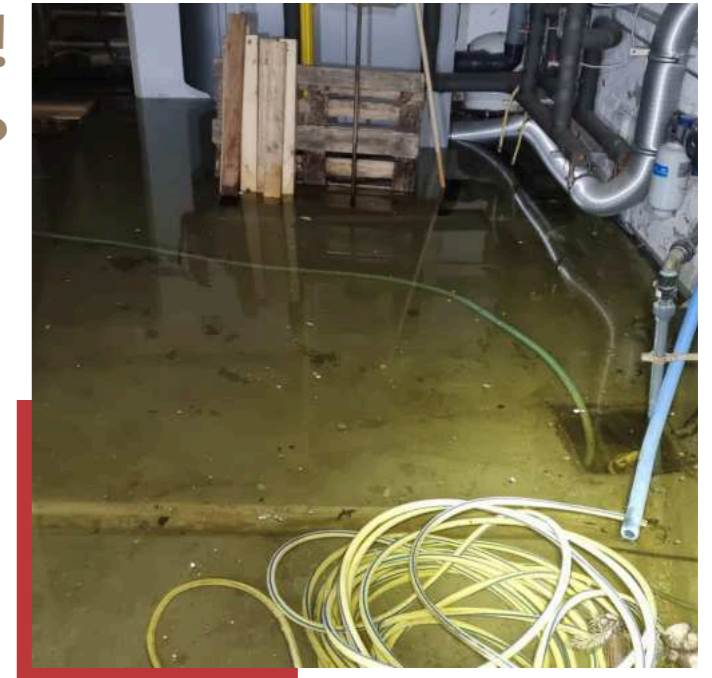
Zusammen mit dem Kirchenkreis wollen wir nun auf der Wiese hinter der Markuskirche Lagerräume bauen; davon wird auch die Jugend unserer Gemeinde profitieren. Die Idee ist gut – jetzt braucht es kluge Köpfe.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Nun haben Sie die vorletzte Seite des Gemeindebriefes erreicht und ich danke Ihnen, dass Sie bis hierher gelesen haben.

Allen, die sich bereits auf meine Bitte um Unterstützung gemeldet haben, herzlichen Dank dafür!

Falls auch Sie unsere Gemeinde bei Veranstaltungen (Aufbau/Abbau), beim Besuchsdienst, bei der Verteilung des Gemeindebriefes oder bei Festen mit Kuchen- oder Salatspenden unterstützen können, melden Sie sich gerne bei mir.



Wer weiß z. B., wie man sich um eine Baugenehmigung kümmert, was zu beachten ist, wie man eine Photovoltaikanlage einrichtet - und gibt es zur Wiese hin überhaupt einen Stromanschluss? Vielleicht können Sie selbst zu einer Lösung unserer vielen offenen Fragen beitragen, oder Sie kennen jemanden, der einen Nachmittag Zeit hat (oder länger) und uns in die notwendigen Schritte einführt. Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro oder im Pfarramt!

Falls Sie sich in unserer Gemeinde engagieren möchten, aber noch nicht wissen, was Sie genau machen wollen, dann schreiben Sie mir einfach oder rufen Sie mich an. Dann überlegen wir gemeinsam, wie Sie in unserer Gemeinde aktiv werden können. Meine Kontaktdaten: ehrenamt@nordwestgemeinde.de oder 0541 - 75 07 50 70.



Ihre Ehrenamtskoordinatorin

Nicole Unterdenweide